

**Otto Liebmann / Verlagsbuchhandlung / Berlin W 57**

# Deutsche Juristen-Zeitung

**Begründet am 1. Januar 1896 von Laband, Stenglein, Staub, Liebmann**

unter Mitwirkung von **Dr. Ebermayer**, Oberreichsanwalt a. D. / **Dr. Engel**, Handelsgerichtspräsident / **Dr. Grimm**, Rechtsanwalt, Privatdozent / **Dr. Hachenburg**, Rechtsanwalt / **Dr. Heinitz**, Geh. Justizrat / **Dr. Heinze**, Reichsjustizminister a. D. / **D. Dr. Kahl**, Geh. Justizrat, Prof. / **Dr. Lindenau**, Oberverwaltungsgerichtsrat / **Dr. Mammoth**, Justizrat / **Dr. Meyer**, Staatsrat, OLG.-Präsident / **Dr. Popitz**, Staatssekretär, Prof. / **Dr. Riesser**, Geh. Justizrat, Prof. / **Schiffer**, Reichsjustizminister / **Dr. R. Schmidt**, Geh. Hofrat, Prof. / **Dr. Schwander**, Oberpräsident / **Dr. v. Staff**, Kammergerichtspräsident a. D. / **Dr. Wildhagen**, Geh. Justizrat

herausgegeben von

**Dr. jur. Otto Liebmann, Berlin**

**Aus dem Inhalt der Hefte vom 1. und 15. Januar 1927:**

**Kahl**, Geh. Rat, Prof., Gesetzgebungssorgen i. neuen Jahre  
**Schiffer**, Reichsjustizminister, Die Unabhängigkeit der deutschen Richter  
**Külz**, Reichsminister d. Innern, Wege zur Verstärkung des Rechtsschutzes im öffentl. Rechtsleben  
**Simons**, Reichsgerichtspräsident, Sammlung des Reichsrechts  
**Baumbach**, Senatspräs., Deutsche Gesetzgebungsnacht  
**Meyer**, Oberlandesgerichtspräsident, Die Rechtsentwicklung in Bayern  
**Wunderlich**, Landgerichtsdirektor, M. d. R., Die Zukunft der deutsch. Gerichtsverfassung  
**von Staff**, Kammergerichtspräsident i. R., Neues vom Schiedsgerichte

**Klaiber**, Polizeipräsident, Die Stellung der Kriminalpolizei im Strafverfahren  
**Lindenau**, Oberverwaltungsgerichtsrat, Das Schund- u. Schmutzgesetz  
**Wildhagen**, Geh. Justizrat, Auch ein Neujahrswunsch!  
**Mammoth**, Justizrat, 5 Jahre Strafprozess nach der Verordnung Emminger  
**Abraham**, Rechtsanwalt, Ein Jahr Aufwertungsgesetz  
**Liebmann**, Dr., 50 Jahre Reichsjustizministerium  
**Wunderlich**, Landgerichtsdirektor, M. d. R., Aus dem Reichstage  
**Eichhoff**, Landgerichtspräsident, Aus dem Preuss. Landtag  
Zum Germersheimer Fall  
Deutsch-österreich. Rechtsannäherung

**v. Weber**, Prof., Abgeordnetenprivileg u. Strafverfolgungsverjährung  
**Weinberg**, Rechtsanwalt, Die Rechtsnot in d. Zivilrechtspflege  
**Weber**, Oberstaatsanwalt, Ein Vorschlag zu § 349 StrPO.

**Schiffer**, Reichsminister, Die Neuordnung d. Reichsfinanzministeriums u. ihre Rechtsgrundlagen  
**Kraus**, Prof., Auswirkungen von Locarno  
**Popitz**, Staatssekretär, Der Reichssparkommissar  
**Grimm**, Rechtsanwalt, Der Rouzierprozess in Landau  
**Ebermayer**, Oberreichsanwalt a. D., Verteidigung und Begünstigung

**Markull**, Ministerialrat, Zum Finanzausgleichsgesetz  
Zur Reform des Aktienrechts  
Richter und Anwälte in England  
**Erbe**, Regierungsrat, Vermögensrechtl. Auseinandersetzung zwischen den Ländern u. den ehem. regierenden Fürstenthümern  
**Hoche**, Ministerialrat, Zum Begriff des Führens einer Schusswaffe  
**Conrad**, Reichsgerichtsrat a. D., Gerichtsassessoren als Beisitzer im Schwurgericht  
**Grasshof**, Landgerichtsdirektor, Sind Inflationsgrundstücksverkäufe an Ausländer mit befristetem Angebot wegen Wuchers o. weiteres nichtig?  
**Meyer**, Rechtsanwalt, Die Lockerung d. Raum-Zwangswirtschaft

Außerdem **ständige Rubriken und Beilagen** in jedem Hefte: **Juristische Rundschau** (Rechtsanwalt Hachenburg) / **Kriminal-Archiv** (Oberregierungsrat Hagemann) / **Personalien** / **Spruchbeilage** (mit Urteilen höchster Gerichte) / **Literaturbeilage** mit Kritiken und einer Literaturübersicht von Geh. Rat Prof. Dr. Paalzow / **„Der junge Jurist“** (Beilage für Referendare und Studenten), mit Preisausschreiben für Studenten und Studentinnen über die Schlägermensenur.

Preis der DJZ mit allen Beilagen und Sonderbeilagen: für Deutschland, Oesterreich, Danzig und Memel vierteljährlich M. 5.— ord., für das Ausland M. 6.—. **Vorzugspreis für Studenten und Referendare M. 4.— ord.**

Die Lieferung erfolgt nur durch **Postüberweisung** an Ihre Firma oder unmittelbar an Ihre Besteller. Nur ein geringer Teil der Postgebühren mit M. —.30 pro Stück und Vierteljahr wird berechnet. Erhebung der Abonnementsbeträge nur durch spesenfreie Postnachnahme.

**Seit 1. Januar 1927 bis 13. Januar 1927** hat die DJZ, dieses große Zentralorgan, eine **Zunahme von über 500 neuen zahlenden Abonnenten** erfahren, der beste Beweis dafür, daß neue Abonnenten, die dauernde Kunden des Sortiments werden, mit Leichtigkeit zu gewinnen sind. **Jeder Jurist**, auch des Auslandes, **jeder Staats- und Verwaltungsbeamte**, **alle Behörden und Bibliotheken**, die weitesten Kreise von **Handel, Industrie, Banken, Wirtschaft und Landwirtschaft**, wie alle, die sich für die Rechtsentwicklung und die Justizeinrichtungen interessieren, **Parlamentarier, Leiter größerer Unternehmungen** sind als Dauer-Abonnenten zu gewinnen. Vor allem aber **Studenten und Referendare**, deren Sonderinteressen die Beilage „Der junge Jurist“ gewidmet ist. Der Vorzugspreis von nur 4 M. vierteljährlich verbürgt weiteste Verbreitung in den Kreisen junger Juristen.

Propagandamaterial steht zur Verfügung.

**|| Glänzendes Organ zur Ankündigung von Werken, Schriften, Zeitungen, Zeitschriften, auch nichtjuristischen. ||**